

„Die gute Mischung macht den Erfolg aus“

Ulrich Troy und seine Band kehren ins Studio zurück. Im November geben sie ihr drittes Comeback.

SCHWARZACH. (VN-tag) Bei der großen „Ma hilft“-Gala vor gut einem halben Jahr verabschiedeten sich die Mitglieder der Band „Stemmeisen & Zündschnur“ von Bandmitglied Hermann Stadelmann. Gleichzeitig haben sie dort ihr Comeback versprochen. Im November kehrt die Erfolgsband in einer neuen Formation unter dem Namen „Zündschnur & Bänd“ zurück.

Ihr gehört zu den erfolgreichsten Bands im Land. Über 40 Jahre ward ihr erfolgreich im Musikgeschäft tätig. Was ist euer Erfolgsrezept?

TROY: Ich denke, die gute Mischung macht den Erfolg aus. Neben einzigartigen Musikern haben wir auch unseren Kabarettisten Mike, der das Ganze noch einmal aufpeppt. Wir bekommen oft vom Publikum zu hören, dass sie diese Abwechslung bei uns schätzen.

Bei der großen „Ma hilft“-Gala habt ihr euch von Bandmitglied Hermann Stadelmann in großem Rahmen verabschie-



„Stemmeisen & Zündschnur“ beim Abschiedskonzert in Schwarzenberg.

FOTO: VN/HOFMEISTER

det. Was hast du für ein Gefühl, wenn du daran zurückdenkst?

TROY: Das war ein wunderbarer Anlass für solch' einen Abschied. Schöner könnte man sich eine Abschiedsfeier nicht vorstellen. Wir waren alle sehr gerührt. Dieser Abend wird uns für immer in Erinnerung bleiben.

Ihr habt eine längere Pause hinter euch. Was habt ihr in dieser Zeit gemacht?

TROY: Bis 2009 haben wir drei Alben aufgenommen und viele Konzerte gespielt. Danach brauchten wir einfach eine Weile, um uns zu erholen. Dann ist natürlich der gesundheitliche Zustand von unserem Bandmitglied Hermann dazugekommen. Jetzt bin ich in der Pension

und habe wieder mehr Zeit für die Musik.

Im November kehrt ihr in neuer Formation auf die Bühne zurück.

TROY: Ja, darauf freuen wir uns. Im August geht es ab ins Studio. Im November beginnen wir mit unserer Tournee.

„Stemmeisen & Zündschnur“ war jahrelang eine Marke in Vorarlberg. Wird das in der neuen Formation – ohne Hermann Stadelmann – so bleiben?

TROY: Ich denke, wir müssen unser Publikum wieder neu gewinnen. Aber wir haben eine tolle Fanbase und wir hoffen, dass sie uns auch in der neuen Formation erhalten bleibt. Musikalisch haben wir uns weiterentwickelt,

weil meine Tochter Irma-Maria die Band bereichern wird. Gesanglich wird sich daher einiges tun. Uns war es, nach dem Abschied von Hermann, immer ein Anliegen, ihn nicht einfach zu ersetzen. Deswegen wollten wir auch eine junge Dame in unsere Band holen.

Wie würdest du euer neues Album beschreiben. Unterscheidet es sich von den bisherigen?

TROY: Unsere Texte sind weiterhin lustig, witzig und besinnlich - wie man es von uns gewohnt ist. Da gibt es auch den ein oder anderen kritischen Text. Man darf also gespannt sein.

! Tournee-Start von „Zündschnur & Bänd“: 28. November im Kronensaal zu Feßlers in Hohenweiler.